

Informationen zur Datenschutz Grundverordnung (DSGVO)
- Erhebung von Daten bei der betroffenen Person, Art. 13 DSGVO –
Gewerbeanmeldung / Gewerbeummeldung /Gewerbeabmeldung

Verantwortliche Stelle ist die

Landeshauptstadt Saarbrücken – Der Oberbürgermeister
Stadtsteueramt
Kohlwaagstr. 4
66111 Saarbrücken
Tel.: 0681 9050
Fax: 0681 905-3477
E-Mail: stadtsteueramt@saarbruecken.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Jede betroffene Person kann sich jederzeit bei allen Fragen und Anregungen zum Datenschutz direkt an unseren Datenschutzbeauftragten wenden:

Datenschutzbeauftragter der Landeshauptstadt Saarbrücken
Thomas Jacob
Tel.: 0681 905-5074
E-Mail: datenschutz@saarbruecken.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Daten werden erhoben, um

- Ihre Gewerbeanzeigen entgegenzunehmen und zu bestätigen.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. e DSGVO, §4 Abs. 1 SDStG in Verbindung mit den §§ 11, 14 Abs. 1, sowie ggf. 34 Abs. 1, 34a Abs. 1, 34b Abs. 1, 34c Abs. 1, § 55 Abs. 1 und 2, 55c, 56a Abs. 1 Gewerbeordnung.

Kategorien der personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten für die oben genannten Zwecke folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- Vorname, Name, Geburtsname, Namenszusatz und Geschlecht der anmeldenden Person / des Inhabers / der geschäftsführenden Person
- Geburtsdatum, Geburtsort und Geburtsland sowie Staatsangehörigkeit der anmeldenden Person / des Inhabers / der geschäftsführenden Person

Herkunft der Daten

Ihre gemachten Angaben

Bitte beachten Sie, dass Sie zur Angabe Ihrer Daten bei der Gewerbeanzeige gem. §14 Abs. 1 GewO iVm. §1 Gewerbeanzeigenverordnung verpflichtet sind.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Unter Beachtung der gesetzlichen Voraussetzungen werden die Daten an die (kommunalen) Stellen und Abteilungen weitergeleitet, die an unserer Dienstleistung und an der entsprechenden Abrechnung zu beteiligen sind. Dies umfasst insbesondere die Stellen gem. §14 Abs. 7, 8 GewO. Dazu bedienen wir uns insbesondere den Leistungen des kommunalen Zweckverbandes eGo-Saar sowie der aufgeführten Zahlungsdienstleister.

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es sind keine Übermittlungen in Drittländer vorgesehen.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Es gelten die Grundsätze der Datenvermeidung und Datensparsamkeit.

Personenbezogene Daten werden daher nur so lange gespeichert, wie dies zur Erreichung der hier genannten Zwecke und unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen und behördlicher Dokumentationspflichten für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Anschließend werden die Daten gelöscht bzw. so anonymisiert, dass eine Zuordnung zu Personen nicht mehr möglich ist.

Personenbezogene Daten werden spätestens 10 Jahre nach Abmeldung gelöscht. Teildaten, die z.B. zur Rechnungslegung benötigt werden, können davon ausgenommen sein sowie Daten von historischer Relevanz.

Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Unabhängigen Datenschutzzentrum des Saarlandes.